

## **Seaborn Networks macht SeaSpeed ULL-Verbindungen zwischen Rechenzentren von Handelsplätzen in Brasilien und den USA verfügbar**

Boston (ots/PRNewswire) - Seaborn Networks ("Seaborn"), ein führender Entwickler, Eigentümer und Betreiber von Tiefseeglasfaserkabelsystemen, gab heute bekannt, man habe seinen bestehenden Kunden den SeaSpeed Tier 1 auf Seabras-1 verfügbar gemacht. SeaSpeed Tier 1 ist die Verbindung mit der niedrigsten Latenz zwischen 1400 Federal in Carteret, New Jersey, und B3 in São Paulo, bei der die tatsächlich gemessene Latenz 105,05 ms RTD zwischen den Rechenzentren der Handelsplätze beträgt. Es handelt sich um einen direkten Dienst von Handelsplatz zu Handelsplatz, bei dem keine Unterbrechungen bei den Kabellandestationen erlaubt sind.

Darüber hinaus stellte Seaborn seinen bestehenden Kunden auch den SeaSpeed Tier 2 (vormals Carrier Class) Latenzdienst zwischen 1400 Federal und B3 mit einer gemessenen Latenzzeit von 106,54 ms RTD zwischen den Handelszentren bereit. Seabras-1 Tier 2 ist eine preisgünstigere Methode für Finanzhandelsunternehmen, die neueste und direkteste Route zwischen Carteret und B3 zu nutzen. SeaSpeed Tiers 1 und 2 bieten beide die zuverlässigste Verbindung zwischen den Handelsplätzen der USA und Brasilien.

Seaborn verwaltet für seine Kunden alle sechs Faserpaare von Seabras-1. Dies geschieht über Seaborns eigenes 24X7 Network Operations Center ("NOC"), das mit Seaborn-Mitarbeitern besetzt ist, ein eigenes Notfallwiederherstellungs-NOC sowie die Kontrolle seiner Kabellandestation in Praia Grande und das zugrunde liegenden Eigentum an allen sechs Glasfaserpaaren auf Seabras-1 (gemeinsam mit Partners Group im Auftrag seiner Kunden). Die Verwaltung des Gesamtsystems durch Seaborn gilt unabhängig davon, ob diese Parteien SeaSpeed nutzen oder von Seaborn über sein Wholesale-Angebot IRUs oder Leasingverträge für Glasfaserpaare, Spektrum oder Lit Capacity erwerben.

Damit kann Seaborn seine SeaSpeed- und Wholesale-Produkte mit folgenden Alleinstellungsmerkmalen anbieten:

~

- SeaSpeed Tiers 1 und 2 sind nur über den exklusiven Channel-Partner von Seaborn, Spread Networks, für Kunden aus der Finanzindustrie

erhältlich und dürfen nicht an Dritte weiterverkauft oder mit ihnen ausgetauscht werden. Beide schließen branchenführende Dienstleistungsvereinbarungen ("SLAs") über die Latenz ein.

- Alle Kunden von Seaborn, die nicht aus dem Finanzbereich stammen (einschließlich Carrier, OTTs, ISPs und Wiederverkäufer), erhalten den Seabras-1 Wholesale-Service, der ebenfalls von Seaborn verwaltet wird. Seaborn ist davon überzeugt, dass sein Wholesale-Angebot über eine niedrigere Latenzzeit verfügt, als das Tiefseekabelangebot der Konkurrenz zwischen NJ/NY und São Paulo, und es schließt zusätzlich eine breite Palette von On-Net-POP-Standorten in den USA und Brasilien ein. Wholesale verfügt jedoch über keine Latenz-SLA und keine direkte Verbindung zu B3.
- Die tatsächlichen gemessenen POP zu POP-Latenzzeiten der Wholesale-Angebote variieren abhängig von den zahlreichen POP-Standorten, die Seaborn anbietet, und wir sind überzeugt, dass diese zwischen den POPs, die wir bedienen, niedriger sind als die jedes anderen bestehenden Kabelsystems zwischen den USA und Brasilien. So verfügt zum Beispiel unser Wholesale-Service zwischen SP3 in Sao Paulo und 800 Secaucus in New Jersey über eine Latenzzeit von 107,76 ms RTD. Die Station-zu-Station-Latenzzeiten unserer Wholesale-Lösungen unterscheiden sich ebenfalls vom SeaSpeed-Angebot.

~

Die Latenzzeit und Servicequalität, die Seaborn seinen SeaSpeed-Kunden bietet, sind einfach einmalig.

Mit einem Investitionsvolumen von mehr als \$ 520 Millionen ist Seabras-1 das erste Tiefseekabelprojekt, das von Grund auf konzipiert wurde, um die schnellste Verbindung zwischen den größten Handelsplätzen Nord- und Südamerikas zu bieten.

Über Seaborn Networks

Seaborn ist ein führender Entwickler, Eigentümer und Betreiber unabhängiger Tiefseeglasfaserkabelsysteme, darunter das inzwischen voll funktionsfähige Seabras-1, zwischen den USA und Brasilien, sowie ARBR, zwischen Brasilien und Argentinien (betriebsbereit Q4 2018), und SABR, zwischen Brasilien und Südafrika (betriebsbereit 2019). Seaborn hat Niederlassungen in den USA, Brasilien und England und ununterbrochen verfügbare (24/7) NOCs. Das Management von Seaborn hat Erfahrung mit dem Design, dem Bau, der Finanzierung und dem Betrieb

zahlreicher weltweiter Tiefsee- und terrestrischer Netze.  
[www.seabornnetworks.com](http://www.seabornnetworks.com)

~

Medienkontakt

Kate Wilson, Seaborn Networks  
Tel.: +1 978 471 3169  
[kate.wilson@seabornnetworks.com](mailto:kate.wilson@seabornnetworks.com)

~

Logo -

[https://mma.prnewswire.com/media/600844/Seaborn\\_Networks\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/600844/Seaborn_Networks_Logo.jpg)

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR111309/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0254 2017-11-09/19:04

091904 Nov 17

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20171109\\_OTS0254](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20171109_OTS0254)